

Glöckchenklang von der Gitarre

Das Duo Strings 2 Voices brachte Adventsstimmung in den Schützenhof

VON HARALD RÖHRIG

Eitorf. „Glockenklang und Kerzenschein“ versprach das Konzert, zu dem das Duo Strings 2 Voices in den Alzenbacher Schützenhof eingeladen hatte. Und was Conny Oberhauser und Jürgen Goldschmidt bei ihrem „Heimspiel“ vortrugen, erfüllte die Weihnachtserwartungen der Besucher vollauf. „Stille Nacht“ oder „Oh du fröhliche“ sorgten im ersten Konzertteil schnell für vorweihnachtliche Atmosphäre.*

Die Zuhörer im schon seit zwei Wochen ausverkauften Saal summten und fast alle mit. Solche Traditionslieder, die meist an frühere Weihnachtsfeiern erinnern, dazu gemütliche Unterhaltungen, das schätzen vor allem viele ältere Bürger. Zum zweiten Teil boten Oberhauser

und Goldschmidt dann frischere und aktuellere Lieder, einige in englischer Sprache.

Jürgen Goldschmidt trat allerdings ohne seinen gewohnten Kontrabass an. Mit seinen 20 Kilogramm sei der zu schwer zu handeln für ihn, klärte der Musiker auf. Der Eitorfer, der sogar den Klang von Schlittenglöckchen auf seiner Gitarre erzeugen kann, hatte im Oktober einen Leistenbruch erlitten.

Das Duo, das in ganz Deutschland gefragt ist, sagte seine Konzerttournee aber trotzdem nicht ab. Über mangelnde Konzertettermine können sich die Eitorfer wahrlich nicht beklagen, schon heute stehen für den Dezember des kommenden Jahres zehn Auftritte fest. Und wo das Duo mit seinen Liedern für die richtige Stimmung sorgte, da wird es meist sofort wieder gebucht.



Als Duo Strings 2 Voices traten Conny Oberhauser und Jürgen Goldschmidt im Alzenbacher Schützenhof auf. Foto: Röhrig